

**Satzung
der Stadt Haren (Ems)
zum**

**Bebauungsplan
„Zwischen Kreuzkamp und Wesuweer Hauptstraße, Teil II – 3. Änderung“
mit örtlichen Bauvorschriften (§ 56 NBauO), Ortschaft Wesuwe**

Präambel

Aufgrund der § 1 Abs. 3, § 13a und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), der §§ 56, 97 und 98 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) sowie des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) in seiner Sitzung am 11.03.2010 diese Satzung, bestehend aus den nachstehenden Festsetzungen, den nachfolgenden örtlichen Bauvorschriften und dem Übersichtsplan, als Satzung beschlossen:

§ 1 – Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung ist in dem als Anlage beigefügten Übersichtsplan schwarz umrandet dargestellt.

§ 2 – Änderung zum Ursprungsbebauungsplan

- (1) Die in dem am 04.07.2000 als Satzung beschlossenen und seit dem 31.07.2000 rechtskräftigen Bebauungsplan „Zwischen Kreuzkamp und Wesuweer Hauptstraße, Teil II“, Ortschaft Wesuwe aufgenommenen gestalterischen Festsetzungen werden wie folgt geändert:

- a) Die örtliche Bauvorschrift Nr. 2 (Dachneigung) erhält folgenden Wortlaut:

„Die Dachneigung der Hauptbaukörper darf in allen WA-Gebieten grundsätzlich nicht weniger als 30° betragen. Eine geringere Dachneigung ist zulässig, wenn die Dachneigung mindestens 20° beträgt und die Firsthöhe des Hauptgebäudes mindestens 8,00 m und höchstens 10,30 m beträgt. Ausgenommen hiervon sind untergeordnete Gebäudeteile i. S. d. § 7b NBauO sowie die obere Dachfläche bei Mansarddachbauweise.

Für Garagen/Carports und Nebenanlagen i. S. d. §§ 12 und 14 BauNVO sind auch Flachdächer zulässig.“

- b) Die örtliche Bauvorschrift Nr. 4 (Traufhöhenbegrenzung) erhält folgenden Wortlaut:

„Bei Mansardbauweise wird die Höhe des unteren Sparrenanschnittpunktes der Mansarde mit dem Sparren des oberen Daches auf max. 5.80 m über dem Erdgeschoßfußboden festgesetzt.“

- (2) Die sonstigen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Zwischen Kreuzkamp und Wesuweer Hauptstraße, Teil II“ bleiben von dieser Bebauungsplanänderung unberührt.

§ 3 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Emsland in Kraft.

49733 Haren (Ems), den 29.04.2010



(Honnigfort)
Bürgermeister



Verfahrensvermerke:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 08.12.2009 die Aufstellung dieser Bebauungsplanänderung beschlossen. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB.

Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 11.12.2009 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 08.12.2009 dem Entwurf dieser Satzung nebst Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 13a i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

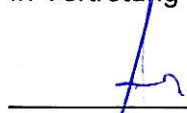
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 11.12.2009 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf dieser Satzung und der Begründung haben vom 22.12.2009 bis einschließlich 25.01.2010 gem. § 13a i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

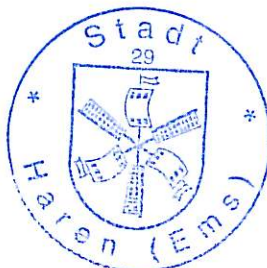
Der Rat der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 11.03.2010 nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB diese Satzung nebst Begründung beschlossen.

Haren (Ems), den 29.04.2010

Der Bürgermeister
In Vertretung



(Kemper)
Baudirektor



Der Beschluss dieser Satzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 14.05.2010
im Amtsblatt Nr. 11 des Landkreises Emsland bekannt gemacht worden.

Die Satzung ist damit am 14.05.2010 in Kraft getreten.

Haren (Ems), den 19.05.2010

Der Bürgermeister
In Vertretung

(Kemper)
Baudirektor



Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Satzung ist eine Verletzung von Vorschriften (§§ 214, 215 BauGB) nicht geltend gemacht worden.

Haren (Ems), den _____

Der Bürgermeister
In Vertretung

(Kemper)
Baudirektor

ÜBERSICHTSPLAN

zum Bebauungsplan

"Zwischen Kreuzkamp und Wesuweer Hauptstraße, Teil II- 3. Änderung"

Ortschaft Wesuwe

